

Schwäbischer Albverein e. V.

Ortsgruppe Winterlingen

Kühstelhöhlenrundwanderung mit OG Ebingen

Zur „Wunschwanderung“ der OG Ebingen am Sonntag, den 17. Juli 2016 unter Führung der OG Winterlingen konnte Wanderführer Bodo Erath über 30 Teilnehmer begrüßen.

Es war ein herrlich schöner Sommertag, ideal für eine Wanderung auf schattigen Waldwegen. Das Besondere der Rundwanderung ist die Tatsache, dass diese die Tour Nummer 6 der Albvereins Jubiläumskarte-Wanderkarte zum 125-jährigen Jubiläum der OG Ebingen ist. Grund genug für die Ebinger Wanderfreunde, eben diese Tour mit ortskundiger Führung nun selbst unter die Wanderschuhe zu nehmen.

Gut gelaunt ging es auf die derzeit noch eher bescheiden ausgeschilderte Rundwanderstrecke. Aber wie zu erfahren war, soll diese neu beschildert und mit Informationstafeln versehen werden.

Unterwegs gab es immer wieder Erläuterungen zum Wald und Wild. An der Hülbe bei der Schelmenburg angekommen, gab es vom Wanderführer einen Versuch der Erklärung der Namensgebung der Kühstelhöhlen sowie der Schelmenburg. Vermutlich war Waldbeweidung im Mittelalter der namensgebende Anlass für die Kühstelhöhlen. Den tatsächlichen Nachweis einer Burg musste man bislang aber schuldig bleiben. Besonders die jungen Mitwanderer hatten sichtliche Freude an den Höhlen und an deren Entdeckung mit Taschenlampen. An der Schelmenburg rastete man ausgiebig. Die OG Winterlingen hatte für ausreichend Getränke gesorgt, so konnte man dort eine gemütliche gemeinsame Zeit verbringen, bevor man sich wieder auf den Rückweg machte. Auch hier gab es immer wieder Erläuterungen und Erklärungen.

Sichtlich zufrieden bedankten sich die Ebinger Marita Neumayer (Vorsitzende) und Manfred Braun (Wanderwart) beim Winterlinger Wanderführer und bekräftigen die Absicht auch im kommenden Jahr wieder gemeinsam unterwegs sein zu wollen.

Ingrid Erath, Schriftführerin

